

14 Ostholstein

Mit Software groß im Holzgeschäft

Eutiner Firma TimberTec bei Messe in Hannover

VON HENDRIK DE BOER

HANNOVER/EUTIN - „Die TimberTec AG hat als Software-Spezialanbieter für die gesamte Holzbranche über 500 Kunden im deutschsprachigen Raum.“ Stolz präsentiert Vertriebsleiter Reinhold Adden eine großformatige Zentraleuropa-Landkarte, die übersät ist mit roten Markierungen.

In der niedersächsischen Messemetropole Hannover lief bis gestern die LIGNA - mit 1865 Ausstellern aus 49 Nationen die weltweit bedeutendste Fachschau der Forst- und Holzindustrie. Aus Schleswig-Holstein kommen 20 Anbieter, darunter TimberTec aus Eutin. Die Software-Schmiede startete 1999 mit einer Hand voll Mitarbeitern im örtlichen Gründerzentrum. Heute belegt die Firma mit 35 Mitarbeitern ein komplettes Gebäude.

Das Unternehmen der Gründer-Ingenieure Andreas Boll und Frank Ridder entwickelt, verkauft und pflegt EDV-Anwendungen für Holzhandel und Holzindustrie. Die Produktpalette reicht von Warenwirtschaftssystemen bis zu Komplettlösungen, die Software bedient alle Bereiche vom Holzeinkauf über Lagerung, Verkauf und Lieferung per Laster bis zur Bearbeitung in Sägewerken.

„Wir haben im Bereich der Holz verarbeitenden Industrie die Marktführerschaft, das

soll auch so bleiben“, erklärt Vertriebschef Adden in Hannover. Auf der LIGNA zeigt ein insgesamt zehnköpfiges TimberTec-Team Flagge. „Wir müssen unsere Kunden hegen und pflegen, die persönliche Kommunikation ist in der Holzbranche genauso wichtig wie das fachliche Know How“, sagt Produktmanager Torsten Kropp.

Ein großer Zulauf am 72-Quadratmeter-Messestand bestätigt die Aussage. Augenscheinlich werden Kompetenz wie Kundennähe der EDV-Entwickler aus Eutin allgemein anerkannt, obwohl das Unternehmen aus dem waldärmsten Flächenstaat Deutschlands kommt. Nur 10,3 Prozent der Fläche

des Landes Schleswig-Holstein sind mit Wald bedeckt, während der Bundesdurchschnitt bei 31 Prozent liegt.

Die Software-Schmiede blickt ohnehin über die Grenzen des deutschen Sprachraumes hinaus: „Wir haben auf der diesjährigen LIGNA Gesprächstermine mit potentiellen Partnern aus Polen und dem Baltikum, östlich unserer Grenzen gibt es viele Verarbeiter, die ihre Wirtschaftlichkeit erhöhen wollen“, verrät Produktmanager Kropp.

Mit der Entwicklung von Software für internationale Kunden reagiert das Eutiner Unternehmen auf die Globalisierung des Marktes und den starken Strukturwandel in der heimischen Holzbranche.

„Wir suchen fertige Software-Spezialisten, bilden zudem auch in Berufen der IT-Technologie aus“, erklärt Torsten Kropp. Die TimberTec AG hat in den letzten drei Jahren 15 Mitarbeiter neu eingestellt. „Wir wollen weiter wachsen, unsere Geschäftsleitung ist schon auf der Suche nach geeignet großen Gewerberäumen im Eutiner Bereich“, so Kropp. Im abgelaufenen Jahr setzten die EDV-Experten rund 2,5 Millionen Euro um. Mit mehr Mitarbeitern und neuen Kunden soll der Umsatz in den nächsten Jahren verdoppelt werden. TimberTec investierte in den LIGNA-Messeauftritt in Hannover in diesem Jahr die stolze Summe von rund 30 000 Euro.



Das TimberTec-Team war mit der Resonanz auf der Weltholzmesse sehr zufrieden: (vorne v. li.) Prokuristin Sabine Nagel, Assistentin Conny Henze, Verwaltungskraft Marion Sellmann; (hinten v. li.) Produktmanager Torsten Kropp, Azubi Dennis Techel, Berater Nils Henze, Vertriebsleiter Reinhold Adden. Foto: H. DE BOER